

[33112.] **G. Prior** in Hanau sucht:
1 Holtei, noch 1 Jahr in Schlessien.
1 Röder, Nachträge zur Schlacht bei Hanau.
1 Urania. Taschenbuch für 1820.
1 Der alte Heim. Biographie.
1 Portrait von: Goethe, Schiller, Rosebue,
Mozart, Beethoven, C. M. v. Weber.
Aus Henning's Ehrentempel.

[33113.] Die **J. G. Wölfe'sche** Buchh. in Frei-
sug sucht antiquarisch in mehrfacher Anzahl:
May, d. Rind. 2 Bde.
— d. Schaf. 2 Bde.
Hamm, landw. Geräthe.
Rudorf, Chemie. N. A.

[33114.] **Ed. Frommann** in Jena sucht:
1 Hyrtl, Lehrbuch der Anatomie.

[33115.] **Joseph Baer** in Frankfurt a/M.
sucht:
Hegel's Werke. Bd. 7. Abthlg. 2. Philo-
sophie des Geistes.
Presber, Wolkenkuckucksheim.
Stricker, Germania. I. 1. 2. II. 3. u. F.
III. 3. Hft. u. Folge.
Lied, Fortunat.
Zeiller, Topographia Alsatie.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[33116.] Umgehend zurück erbitte ich mir
alle Exemplare von:

Belgien und Holland.
Mittelitalien.

Belgique et Holland.

zu deren Rücksendung Sie berechtigt sind,
da mein Vorrath gänzlich erschöpft ist.

Nach den Ihnen bekannten Bezugsbeding-
ungen darf ich deren Rücksendung inner-
halb vier Wochen, also spätestens
bis 15. December gewärtigen, so dass ich
alles, was innerhalb dieser Zeit nicht in Leip-
zig bei meinem Commissionär Herrn Wilh.
Engelmann eingegangen ist, als fest behal-
ten anzusehen habe.

Coblenz, 15. November 1870.

Karl Bädeler.

[33117.] Alle à cond. erhaltenen und ohne Aus-
sicht auf Absatz lagernden Exmpl. von:

Gary, Fr., zwölf Kriegslieder.

erbitten wir uns schleunigst zurück. Die 2. Auf-
lage ist bereits erschienen.

Salzwebel.

Franzen & Groffe.

[33118.] Bitte um Remission. — Ich bitte
um gef. baldigste Rücksendung aller ohne Aus-
sicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Munde, franz. Handelscorrespondenz. 2 Bde.
6. Aufl.

Leipzig, 15. November 1870.

A. Gumprecht.

[33119.] Für gef. Rücksendung von:

Windwits, Joh., ill. Taschenwtrb. d. Mythol.
4. Aufl. 17½ Ngr. no.

werden wir, da uns Expl. mangeln, sehr
dankbar sein.

Arnoldische Buchhandlung in Leipzig.

[33120.] Dringende Bitte! — Alle à cond.
gelieferten, absatzlos lagernden Exemplare
von:

Deutsches Echo. Ausgabe f. Franzosen.
15 Ngr.

Touzellier, Conversation française. 7 Ngr.
erbitte ich so schnell als möglich zu-
rück, da meine Vorräthe davon erschöpft sind.
Wilhelm Violet in Leipzig.

[33121.] Alle ohne Aussicht auf Absatz
lagernden Exemplare von:

Pletsch, O., Mancherlei aus des Lebens
Mai.

am 24. October versandt, bitte umgehend
retour, da mein Vorrath zu Ende geht.

Leipzig, den 17. November 1870.

Fr. Wilh. Grunow.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. f. w.

Angebote Stellen.

[33122.] Ein Berliner Sortimentsgeschäft, welches
bisher nicht Colportage betrieben, wünscht sich
diesem Geschäftszweige ebenfalls zuzuwenden und
sucht einen Gehilfen vom Plaze mit den dazu
nöthigen Kenntnissen. Außer dem Gehalt soll noch
ein Geschäftsantheil gewährt werden, damit die
Stellung einträglich wird. — Offerten werden durch
die Exped. d. Bl. sub A. B. # 1. erbeten.

[33123.] Für ein Sortimentsgeschäft in einer
norddeutschen Stadt wird baldigst ein Gehilfe ge-
sucht, der im Sortiment routinirt ist. Bedingungen:
freie Station u. 200 Thlr. Salär. Offerten sub P.
B. Nr. 1. werden durch Herrn K. F. Köhler in
Leipzig erbeten.

[33124.] Zum sofortigen Eintritt suchen wir einen
gut empfohlenen, militärfreien Gehilfen, der an
rasches Arbeiten, Pünktlichkeit und Fleiß gewöhnt
ist und dem Kenntnisse der englischen und fran-
zösischen Sprache zur Seite stehen. Gef. Offerten
erbitten umgehend direct.

Nürnberg, 23. Novbr. 1870.

F. A. Stein's Buch- u. Kunsthandlung.
(Ab. Köllner.)

[33125.] Für eine angesehene Sortimentshandlung
suche ich sogleich, oder auch später, einen nicht
zu jungen Gehilfen, der im Handverkauf, sowie
dem Betriebe der Neuigkeiten und Führung der
Kundenrechnungen geübt und zuverlässig sein,
auch Sprachkenntnisse haben muß. Ich kann die
Stellung als eine für einen wirklich tüchtigen
jungen Mann sehr angenehme empfehlen. Anträge,
welche neben den Zeugnissen zugleich von einer
privatlichen Empfehlung der bisherigen Prinzipale
begleitet sind, erhalten den Vorzug. Beigabe der
Photographie ist angenehm.

Leipzig, November 1870.

P. Staackmann.

[33126.] Zum sofortigen Antritt wird in einer
Sortimentshandlung Norddeutschlands ein Gehilfe
kathol. Confession gesucht. Offerten unter Z. 12.
durch die Exped. d. Bl.

[33127.] Für eine Sortimentsbuchhandlung in
Norddeutschland wird ein Gehilfe gesucht, der gute
Empfehlungen hat und baldigst antreten kann.
Salär 200 Thlr. p. anno nebst freier Station.
Offerten bittet man unter Chiffre M. B. bei
Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig niederzulegen.

[33128.] Für eine Buchhandlung in einer großen
Stadt Norddeutschlands wird ein Commis von
solidem Charakter gesucht, der mit tüchtigen
Kenntnissen auch Fleiß und Accurateffe im Ar-
beiten besitzt.

Briefe, mit Zeugnissen versehen, befördert
Herr L. A. Kittler in Leipzig unter Adresse
R. S.

[33129.] Die bei uns mit Anfang Januar ein-
tretende vacante Stelle eines Leihbibliothekars
hat bis heute noch keine passende Erledigung ge-
funden.

Wir bedürfen dazu eines im Leihbibliothek-
fach bewanderten jungen Mannes, der die nöthige
Festigkeit in der französischen und englischen
Conversation besitzt. Letzteres ist eine unbedingte
Nothwendigkeit.

Reflectenten belieben sich, womöglich unter Bei-
fügung einer Photographie, baldigst zu melden.
Wiesbaden im November 1870.

Jurany & Hensel.

Gefuchte Stellen.

[33130.] Zu Neujahr 1871 suche ich für einen
jungen, militärfreien und gutbefähigten Gehilfen
eine Stelle im Sortiment, womöglich in einer
größern Stadt, wo derselbe Gelegenheit fände,
seine Kenntnisse zu verwerten. Seit 6 Jahren im
Buchhandel thätig, arbeitet derselbe noch jetzt in
meinem Geschäft und bin gern bereit, gefällige
Offerten entgegenzunehmen.

Dresden, November 1870.

G. Schönfeld's Buchhdlg.
R. v. Zahn.

[33131.] Ein junger Mann, Musikalienhändler,
welcher zur größten Zufriedenheit seines jetzigen
Prinzipals eine Sortimentshandlung nebst Leih-
anstalt für Musik größtentheils selbständig führte,
sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung, am
liebsten im Sortiment oder Leihanstalt.

Offerten wolle man gef. unter T. Z. in der
Exped. d. Bl. niederlegen.

[33132.] Ein junger Mann, seit 11 Jahren im
Buchhandel, meist im Antiquariate thätig, sucht
gestützt auf gute Zeugnisse ein möglichst dauern-
des Engagement. Gef. Offerten werden unter
Chiffre Z. 41. durch die löbl. Exped. d. Bl. er-
beten.

Bermischte Anzeigen.

Außerdeutschen Verlagsbandlungen

[33133.] gebe ich hiermit die Nachricht, daß ich
von den

Deutschen Bilderbogen

behufs Veranstaltung von Ausgaben mit fremdem
Text neuerdings mich entschlossen habe, auch

Kupfer-Clisches mit Verlagsrecht

für das betr. Land abzulassen, und bitte ich,
wegen der näheren Bedingungen sich direct mit
mir in Verbindung zu setzen.

Außerdem liefere ich Auflagen von 1000 an
mit beliebigem Text zu den billigsten Bedingungen.

Stuttgart.

Gustav Weise.

[33134.] Für ein technisch-literarisches
Unternehmen besonderer Art wird eine Ver-
lagsbuchhandlung gesucht. Offerten erbittet
man sich unter M. T. Z. 537. poste restante
Leipzig.